Leading Vision.



Quartalsmitteilung

Für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. März 2023

Auf einen Blick

Konzern-Kennzahlen

in TEUR		
	01.01 31.03.2023	01.01 31.03.2022
Umsatz	40.394	35.875
Rohertrag	15.811	13.805
Rohertragsmarge	39,1%	38,5%
EBITDA	7.355	5.462
EBIT	6.301	4.483
Konzernergebnis	4.583	3.323
Operativer Cashflow nach Ertrag- steuern	5.509	1.828
Mitarbeiter (im Durchschnitt)	323	331
	31.03.2023	31.12.2022
Bilanzsumme	125.846	120.555
Eigenkapital	88.619	84.079
Eigenkapitalquote	70,4%	69,7%
Liquide Mittel	45.695	41.574

STEMMER IMAGING in Zahlen



Auftragseingang: EUR 36,1 Mio.



EUR 0,71 Ergebnis pro Aktie



70,4% Eigenkapitalquote



>5.000 Kunden



323 Mitarbeiter



15 Tochtergesellschaften und in >20 Ländern vertreten



Diesen Bericht, Resultate aus den vergangenen Geschäftsjahren sowie englische Sprachversionen finden Sie zum Download auf: www.stemmer-imaging.com

Inhalt

Quartalsmitteilung für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. März 2023

Bericht des Vorstands ————————————————————————————————————	2
Konzern-Zwischenlagebericht Vermögens-, Finanz- und Ertragslage Prognosebericht	3 5
Konzernabschluss	
Konzernbilanz ————————————————————————————————————	6
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ———————	8
Konzern-Gesamtergebnisrechnung ———————	9
Konzern-Kapitalflussrechnung ———————————————————————————————————	10
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung ————	12

Weitere Informationen

Finanzkalender —	– 13
Impressum —	- 14

Die Quartalsmitteilung ist nicht testiert. Sie wurde auf Basis der angewandten Rechnungslegungsvorschriften des letzten Konzernabschlusses erstellt. Die Quartalsmitteilung enthält Aussagen und Informationen der STEMMER IMAGING AG, die sich auf in der Zukunft liegende Zeiträume beziehen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen stellen Einschätzungen dar, die auf der Basis aller zum Zeitpunkt der Erstellung der Mitteilung zur Verfügung stehenden Informationen getroffen wurden. Sollten die den Prognosen zugrunde gelegten Annahmen nicht zutreffend sein, können die tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse von den derzeitigen Erwartungen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt außerhalb der gesetzlich vorgesehenen Veröffentlichungsvorschriften keine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.

Bericht des Vorstands 2

Bericht des Vorstands

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

das erste Quartal 2023 war erneut ein erfolgreiches für STEMMER IMAGING. Wir sind sehr stolz darauf, wiederholt zweistellige Wachstumsraten in Umsatz und Profit zu berichten und dabei signifikante Steigerungen im Vergleich zum Vorjahr vorlegen zu können.

Unser Auftragseingang liegt mit EUR 36,1 Mio. unter dem lieferengpass-bedingten starken Wert des ersten Quartals 2022 (EUR 43,4 Mio.). Nachdem wir direkt im Januar einen Großauftrag im Bereich Sports & Entertainment über nahezu EUR 14 Mio. verzeichnen konnten, sehen wir einen Rückgang der Dynamik im Auftragseingang. Eine Beauftragung in Höhe von EUR 6,5 Mio. verschob sich in den April. Rechnet man diesen Auftrag dem ersten Quartal 2023 zu, blieb der Auftragseingang im Vergleich zum starken Vorjahresquartal nahezu konstant.

Die Umsatzerlöse stiegen im ersten Quartal um 12,6% auf EUR 40,4 Mio. (Q1 2022: EUR 35,9 Mio.). Das daraus resultierende operative Ergebnis (EBITDA) verbesserte sich um 34,6% von EUR 5,5 Mio. im Vergleichszeitraum des Vorjahres auf EUR 7,4 Mio. Die Umsatzrendite (ROS) lag im ersten Quartal bei 18,2% im Vergleich zu 15,2% im Vorjahresquartal und liegt damit im Zielkorridor der im März 2023 angepassten Mittelfristprognose mit einer EBITDA-Marge zwischen 15 und 19%.

Nahezu alle Konzerngesellschaften konnten im ersten Quartal Umsätze über dem Niveau des Vorjahresquartals berichten. Insbesondere Dänemark, Finnland und Schweden konnten hier außerordentlich hohe Zuwachsraten erzielen. Hervorzuheben ist ebenso die Entwicklung des spanischen Teilkonzerns, der nach verhaltener Entwicklung 2022 ein Wachstum von über 26% im Vergleich zum Vorquartal erzielen konnte. Bezogen auf die Endmärkte waren im Bereich der industriellen Bildverarbeitung die Endmärkte Rohstoffe & Recycling sowie Druck & Verpackung die größten Wachstumstreiber. Im nicht industriellen Bereich Artificial Vision konnte unter anderem der Bereich Medical deutliche Umsatzzuwächse verzeichnen

Auch im abgelaufenen Quartal hat sich STEMMER IMAGING weiterhin auf die konsequente Umsetzung der strategischen Maßnahmen konzentriert. Dies betrifft insbesondere die konzernweite Implementierung unseres differenzierten Vertriebsmodells und die Weiterentwicklung unseres umfangreichen und hochwertigen Produktsortiments. Große Bedeutung hat weiterhin der Launch unserer neuen Webseite. Damit setzen wir nicht nur unser neues Corporate Design um, sondern wir bieten eine Plattform, die moderne Selfservice Bedürfnisse unserer Kunden bedient und somit eine personalisierte und skalierbare Customer Experience ermöglicht.

Auch in diesem Quartal möchten wir uns bei unseren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken, die mit ihrem Einsatz Tag für Tag dazu beitragen, den Erfolg unseres Unternehmens sicherzustellen.

Wir sind zuversichtlich, unsere Ziele für dieses Jahr zu erreichen und werden weiterhin daran arbeiten, unsere Position mit regionaler Expansion und Verstärkung unseres Technologieangebots weiter zu auszubauen.

Arne Dehn

Uwe Kemm

Konzern-Zwischenlagebericht 3

Konzern-Zwischenlagebericht

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Vermögenslage

Zum 31. März 2023 lag die Bilanzsumme des STEMMER IMAGING Konzerns mit EUR 125,85 Mio. über dem Niveau vom 31. Dezember 2022 (EUR 120,56 Mio.). Diese Erhöhung ist auf der Aktivseite der Bilanz wesentlich beeinflusst durch den Anstieg der kurzfristigen Vermögenswerte.

Die langfristigen Vermögenswerte verringerten sich zum 31. März 2023 auf EUR 33,01 Mio. (31. Dezember 2022: EUR 33,70 Mio.). Die Reduzierung ist auf die laufenden Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände inkl. Vertragswerte aus Leasing gem. IFRS 16 zurückzuführen, denen lediglich geringfügige Neu- und Ersatzinvestitionen entgegen standen.

Das Vorratsvermögen erhöhte sich im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2023 leicht auf EUR 19,25 Mio. (31. Dezember 2022: EUR 18,86 Mio.).

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind durch den Anstieg der Umsatzerlöse von EUR 23,93 Mio. zum 31. Dezember 2022 auf EUR 25,93 Mio. am 31. März 2023 gestiegen.

Der Finanzmittelbestand stieg zum 31. März 2023 um EUR 4,13 Mio. auf EUR 45,70 Mio. an (31. Dezember 2022: EUR 41,57 Mio.)

Auf der Passivseite der Bilanz zeigt sich die Erhöhung der Bilanzsumme im Wesentlichen im Eigenkapital des STEMMER IMAGING-Konzerns, welches sich zum 31. März 2023 auf EUR 88,62 Mio. beläuft (31. Dezember 2022: EUR 84,08 Mio.). Die Eigenkapitalquote beträgt 70,4 % (31. Dezember 2022: 69,7 %).

Zum 31. März 2023 sanken die langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber dem 31. Dezember 2022 (EUR 7,81 Mio.) auf EUR 7,53 Mio. Wesentlicher Einflussfaktor für den Rückgang sind reduzierte Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten sind von EUR 28,67 Mio. zum 31. Dezember 2022 auf EUR 29,70 Mio. am 31. März 2023 gestiegen. Diese Erhöhung resultiert in erster Linie aus der Zunahme der kurzfristigen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um EUR 0,63 Mio. auf EUR 13,65 Mio. (31. Dezember 2022: EUR 13,02 Mio.).

Finanzlage

Beim Finanzmanagement verfolgt die Gruppe das Ziel, wesentliche finanzielle Risiken abzusichern. Lieferantenrechnungen werden möglichst unter Ausnutzung von Skontoabzügen beglichen. Die Zahlungsfähigkeit war jederzeit sichergestellt.

Der Netto-Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit erhöhte sich in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2023 um EUR 3,68 Mio. auf EUR 5,51 Mio. und lag somit deutlich über dem Vorjahreswert (1. Januar bis 31. März 2022: EUR 1,83 Mio.). Der Cashflow wurde im Wesentlichen positiv vom starken operativen Ergebnis beeinflusst demgegenüber der Aufbau des Working Capitals im Vergleich zum Vorjahresquartal deutlich reduziert werden konnte.

Der Cashflow aus Investitionstätigkeit betrug EUR – 0,34 Mio. (1. Januar bis 31. März 2022: EUR – 0,13 Mio.) und ist beeinflusst durch Investitionen in Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögenswerte.

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von EUR – 1,02 Mio. (1. Januar bis 31. März 2022: EUR – 0,97 Mio.) wurde durch die Tilgungen des Bankdarlehens sowie der Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing in Höhe von EUR 0,99 Mio. (1. Januar bis 31. März 2022: EUR 0,99 Mio.) wesentlich beeinflusst.

Konzern-Zwischenlagebericht 4

Ertragslage

STEMMER IMAGING erzielte im ersten Quartal 2023 mit EUR 36,1 Mio erwartungsgemäß. einen Auftragseingang unterhalb des starken Vorjahresquartals (1. Januar bis 31. März 2022: EUR 43,4 Mio.). Die Book-to-bill Ratio im ersten Quartal lag somit mit 0,9 unterhalb des außergewöhnlich starken Vorjahresniveaus (1. Januar bis 31. März 2022: 1,2)

Im kompletten Berichtszeitraum wurde ein Umsatz von EUR 40,39 Mio. erreicht, was einer Steigerung um 12,6% gegenüber den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2022 (1. Januar bis 31. März 2022: EUR 35,88 Mio.) entspricht. Nahezu alle Gesellschaften konnten dank der guten Auftragslage Umsatzerlöse über dem Niveau der ersten drei Monate des Geschäftsjahres 2022 erzielen.

Mit Blick auf das höhere Umsatzvolumen ergab sich ein Materialaufwand in Höhe von EUR 24,58 Mio. (1. Januar bis 31. März 2022: EUR 22,07 Mio.). Die Rohertragsquote erreichte mit 39,1 % im ersten Quartal 2023 einen Wert über dem Vorjahresquartal von 38,5 % und deutlich über dem vierten Quartal 2022 (1. Oktober bis 31. Dezember 2022: 37,1%).

Der Personalaufwand betrug in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2023 EUR 6,52 Mio. (1. Januar bis 31. März 2022: EUR 6,25 Mio.). Bei einer Personalaufwandsquote von 16,1% für die vergangenen drei Monate des Geschäftsjahres ist eine Verbesserung zum Vergleichszeitraum in 2022 mit 17,4% sichtbar. Die durchschnittliche Mitarbeiterzahl im Berichtszeitraum lag bei 323 (1. Januar bis 31. März 2021: 331).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betrugen im ersten Quartal 2023 EUR 2,84 Mio. und bewegen sich damit auf dem Niveau des Vorjahresquartals (1. Januar bis 31. März 2022: EUR 2,97 Mio.).

Das operative Ergebnis (EBITDA) lag in den ersten drei Monaten des Geschäfts-jahres 2023 mit EUR 7,36 Mio. (EBITDA-Marge: 18,2 %) deutlich über dem Resultat des Vorjahres von EUR 5,46 Mio. (EBITDA-Marge: 15,2 %). Wesentlich für die Verbesserung im Vergleich zum Vorjahr ist die mit dem Umsatzanstieg einhergehende deutliche Verbesserung des Rohertrags in Verbindung mit einer unterdurchschnittlichen Entwicklung der Personalkosten und sonstigen betrieblichen Aufwendungen. Das Betriebsergebnis (EBIT) belief sich in den ersten drei Monaten 2023 auf EUR 6,30 Mio. und übertraf somit den Wert des Vorjahreszeitraums in Höhe von EUR 4,48 Mio. Damit ist die EBIT-Marge gegenüber dem Vorjahreswert von 12,5 % auf 15,6 % gestiegen. Das Konzernergebnis der STEMMER IMAGING-Gruppe betrug für den Berichtszeitraum Januar bis März 2023 EUR 4,58 Mio. (1. Januar bis 31. März 2022: EUR 3,32 Mio.).

Konzern-Zwischenlagebericht 5

Prognosebericht

STEMMER IMAGING ist gut in das Jahr 2023 gestartet und konnte die positive Umsatz und Ertragsentwicklung auch im ersten Quartal 2023 weiter fortsetzen.

Im Zusammenhang mit den weiteren Aussichten erwartet das Unternehmen bis in das zweite Halbjahr hinein eine gewisse Zurückhaltung bei der Auftragsvergabe und somit eine weitere moderate Reduzierung des hohen Auftragsbestandes von EUR 61 Mio. Maßgeblichen Einfluss hierauf werden insbesondere die Entwicklung der Inflation sowie die gesamtwirtschaftliche Entwicklung besonders in Europa haben.

Der Vorstand der STEMMER IMAGING hält aufgrund der weiterhin stabilen Auftragssituation in Kombination mit einer Erholung im zweiten Halbjahr sowie dem hohen Auftragsbestand an der für das Geschäftsjahr 2023 prognostizierten Umsatzspanne von EUR 163 – EUR 176 Mio. fest und bestätigt die Gewinnprognose (EBITDA) von EUR 26 – EUR 32 Mio.

Spätestens mit der für den 10. August geplanten Veröffentlichung der Halbjahreszahlen 2023 wird der Vorstand ein Update zur Prognose geben.

Konzernbilanz zum 31. März 2023

Aktiva in TEUR

	31.03.2023	31.12.2022
Langfristige Vermögenswerte		
Sachanlagen	6.752	7.228
Geschäfts- oder Firmenwerte	19.345	19.374
Andere immaterielle Vermögenswerte	6.306	6.455
Andere Finanzanlagen	49	48
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	172	172
Aktive latente Steuern	384	421
Summe langfristige Vermögenswerte	33.008	33.698
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	19.246	18.858
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	25.926	23.932
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	163	159
Ertragsteuerforderungen	299	253
Sonstige Vermögenswerte und Rechnungsabgrenzungsposten	1.509	2.081
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	45.695	41.574
Summe kurzfristige Vermögenswerte	92.838	86.857
Bilanzsumme	125.846	120.555

Passiva in TEUR

	31.03.2023	31.12.2022
Kapital und Rücklagen		
Gezeichnetes Kapital	6.500	6.500
Kapitalrücklage	47.495	47.495
Gewinnrücklagen	34.624	30.084
Summe Eigenkapital	88.619	84.079
Langfristige Verbindlichkeiten		
Langfristige Darlehen	1.500	1.500
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	27	27
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	79	79
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	4.220	4.458
Sonstige Verbindlichkeiten	440	426
Sonstige Rückstellungen	234	219
Passive latente Steuern	1.032	1.100
Summe langfristige Verbindlichkeiten	7.532	7.809
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Kurzfristige Darlehen	1.500	2.000
Sonstige Rückstellungen	44	65
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.650	13.024
Vertragsverbindlichkeiten und erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	1.244	668
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	1.911	2.008
Ertragsteuerverbindlichkeiten	5.977	4.946
Sonstige Verbindlichkeiten	5.369	5.956
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	29.695	28.667
Summe Schulden	37.227	36.476
Bilanzsumme	125.846	120.555

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

Entwicklung	vom 1.	Januar	bis 31.	März 2023

in TEUR

	01.01 31.03.2023	01.01 31.03.2022
Umsatzerlöse	40.394	35.875
Materialaufwand	- 24.583	- 22.070
Rohertrag	15.811	13.805
Sonstige betriebliche Erträge	899	881
Personalaufwand	-6.518	-6.250
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 2.837	- 2.974
EBITDA	7.355	5.462
Abschreibungen auf Sachanlagen	- 737	- 643
EBITA	6.618	4.819
Abschreibungen auf immaterielles Vermögen	-317	- 336
Betriebsergebnis (EBIT)	6.301	4.483
Finanzerträge		0
Finanzierungsaufwendungen	- 27	-17
Ergebnis vor Ertragsteuern	6.276	4.466
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-1.693	-1.143
Konzernergebnis	4.583	3.323
Davon entfallen auf:		
Gesellschafter des Mutterunternehmens	4.583	3.323
Anzahl der Aktien (gewichteter Durchschnitt)	6.500.000	6.500.000
Ergebnis je Aktie in EUR (verwässert und unverwässert)	0,71	0,51

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Entwicklung vom 1. Januar bis 31. März 2023

in TFUR

4.583	3.323
- 43	46
- 43	46
4.540	3.369
4.540	3.369
	- 43 4.540

Konzern-Kapitalflussrechnung

Entwicklung vom 1. Januar bis 31. März 2023

in TFUF

	01.01 31.03.2023	01.01 31.03.2022
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit		
Konzernergebnis	4.583	3.323
Erfolgswirksam erfasster Ertragsteueraufwand	1.693	1.143
Erfolgswirksam erfasste Finanzierungsaufwendungen/-erträge	25	17
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, Sach- und Finanzanlagen	1.054	979
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	30	19
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	- 39	-52
Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Sachanlagevermögens und der immateriellen Vermögenswerte	0	-10
Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	- 1.770	-3.644
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten sowie anderer Passiva	665	691
Erhaltene Zinsen	2	0
Zahlungsmittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit	6.243	2.466
Gezahlte Ertragsteuern	-734	-638
Nettozahlungsmittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit	5.509	1.828
Cashflow aus Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für immaterielle Vermögenswerte	-167	-2
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	2	27
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-175	- 152
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	-1
Nettoabfluss/-zufluss an Zahlungsmitteln aus Investitionstätigkeit	- 340	-128

Entwicklung vom 1. Januar bis 31. März 2023

in TEUR

	01.01 31.03.2023	01.01 31.03.2022
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
Einzahlung aus der Aufnahme von Darlehen	0	15
Rückzahlung von Darlehen	- 989	- 988
Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen	1	23
Gezahlte Zinsen	-27	-17
Nettoabfluss an Zahlungsmitteln aus Finanzierungstätigkeit	-1.015	-967
Nettozunahme von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	4.154	733
Zahlungsmittel/Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums	41.574	36.022
Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen der Zahlungsmittel	- 33	6
Zahlungsmittel/Zahlungsmitteläquivalente zum Ende des Berichtszeitraums	45.695	36.761
Davon: Kassenbestände und Guthaben bei Kreditinstituten	45.695	36.761

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

vom 1. Januar bis 31. März 2022

in TEUR

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Rücklage für versicherungs- mathematische Gewinne/ Verluste	Rücklage aus der Fremd- währungs- umrechnung	Übrige	Summe	Summe
Stand zum 01.01.2022	6.500	47.495	11	196	17.166	17.373	71.368
Konzernergebnis	0	0	0	0	3.323	3.323	3.323
Währungskursanpassung	0	0	0	46	0	46	46
Stand zum 31.03.2022	6.500	47.495	11	242	20.489	20.742	74.737

Gewinnrücklagen

vom 1. Januar bis 31. März 2023

in TEUR

				Gewinnrück	lagen		
	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Rücklage für versicherungs- mathematische Gewinne/ Verluste	Rücklage aus der Fremd- währungs- umrechnung	Übrige	Summe	Summe
Stand zum 01.01.2023	6.500	47.495	30	-210	30.264	30.084	84.079
Konzernergebnis	0	0	0	0	4.583	4.583	4.583
Währungskursanpassung	0	0	0	- 43	0	- 43	- 43
Stand zum 31.03.2023	6.500	47.495	30	- 253	34.847	34.624	88.619

Weitere Informationen

Finanzkalender¹

Freitag

12.05.

2023

Ordentliche Hauptversammlung, virtuell Donnerstag-Freitag

15. – 16.06.

202

Warburg Highlights, Hamburg Donnerstag

10.08.

2023

Veröffentlichung Quartalsmitteilung Q2/6M 2023

Montag – Mittwoch

18. – 20.09.

2023

Berenberg and Goldman Sachs 12th German Corporate Conference, München Donnerstag

09.11.

2023

Veröffentlichung Quartalsmitteilung Q3/9M 2023 Montag – Mittwoch

27. – 29.11.

2023

Eigenkapitalforum, Frankfurt am Main

¹ Daten können sich kurzfristig ändern.

Weitere Informationen 14

Impressum

STEMMER IMAGING AG

Gutenbergstraße 9 – 13 82178 Puchheim Deutschland

Telefon: +49 89 80902-0 Fax: +49 89 80902-116

de.info@stemmer-imaging.com

Vorstand: Arne Dehn (Vorsitzender), Uwe Kemm (COO)

Aufsichtsratsvorsitzender: Klaus Weinmann Handelsregister: München HRB 237247

USt-IdNr. (VAT): DE 128 245 559

Verantwortlich: STEMMER IMAGING AG Text und Redaktion: STEMMER IMAGING AG

Kontakt

Michael Bülter Chief Financial Officer

ir@stemmer-imaging.com www.stemmer-imaging.com/investoren

Die Quartalsmitteilung der STEMMER IMAGING AG ist erhältlich in Deutsch und Englisch. Die deutsche Fassung ist rechtlich verbindlich.

STEMMER IMAGING ist aktives Mitglied bei:





